




Kostenfreie Teilnahme

Marke – Patent – Design – Software & Co.

Was Dein Start-up schützt und den Unternehmenswert steigert

Das Hauptkapital eines Start-ups sind die Idee und gegebenenfalls erste Arbeitsergebnisse – das geistige Eigentum in Form von Erfindungen, kreativen Marken und Gestaltungen oder Softwarecodes. Damit hieraus ein erfolgreiches Geschäft entsteht, müssen sich Start-ups vor potenziellen Wettbewerbern und Nachahmern schützen. Der richtige Einsatz von Schutzrechten wie Marken, Designs, Patenten & Co. kann hier eine Alleinstellung sichern.

Gleichzeitig sollten Gründer*innen prüfen, ob das genutzte geistige Eigentum wirklich ihr Eigentum ist – oder verletzt man vielleicht selbst das Schutzrecht eines anderen Unternehmens? Denn das kann teuer werden: Ein vermeintlich innovativer Markenname nützt nichts, wenn er bereits vergeben ist

und nachträglich geändert werden muss. Noch schlimmer ist es bei Patenten, Software oder Designs. Hier lassen sich Versäumnisse im Nachhinein kaum noch korrigieren.

Auch für Investoren sind Schutzrechte ein wichtiger Faktor, um den Unternehmenswert einzuschätzen. Diese prüfen bereits im Vorfeld genau, ob sich eine Investition überhaupt lohnt. Patente & Co. können den Unternehmenswert erheblich steigern.

Das Seminar „Marke – Patent – Design – Software & Co.“ gibt Gründer*innen einen Überblick über die wichtigsten Schutzrechte, ihre Bedeutung, Anwendung und die Kosten anhand konkreter Beispiele aus der Praxis.



Referenten:

Dipl.-Ing. Oliver Werche ist Spezialist für Coachings zum Thema Schutzrechte. Er ist als Patentingenieur für Patentverwertungsprozesse bei PROvendis besonders qualifiziert und Seminarleiter mit mehrjähriger Industrieerfahrung in leitenden Positionen.

Dipl.-Ing. Salih Çakmak ist studierter Elektrotechniker. Als Diplomingenieur der Elektrotechnik umfassen seine Aufgabengebiete insbesondere die Themen Software, computerimplementierte Erfindungen und Informationstechnologien.

Inhalte

- Kompakter Überblick über die Schutzmöglichkeiten von Forschungs- und Entwicklungsergebnissen
- Sensibilisierung für das Marktpotenzial schutzfähiger Arbeitsergebnisse
- Notwendige Maßnahmen für Schutz und Verwertung
- Konkrete Beispiele aus der Praxis

Fragen zum Inhalt sind während des Seminars und im Anschluss im Rahmen einer kurzen Diskussionsrunde möglich.

Termin: 09. November 2023

12:00 – 14:00 Uhr

Ort: Raum B.06.01/02

Kostenfreie Teilnahme im Rahmen des Verbundprojektes NRW Hochschul-IP!

Kontakt:

PROvendis GmbH | Claudia Holthaus | nrwhip@provendis.info

NRW Hochschul-IP wird durch das Land Nordrhein-Westfalen gefördert. Zuwendungsgeber ist das Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie.